



Oestrich-Winkel
im Rheingau

Berichterstattung Zinssteuerung 1. Halbjahr 2018 mittels Verträge zur Sicherung und Kostensenkung zum 30.06.2018

Gemäß der zu beachtenden Richtlinie zu kommunalen Anlagegeschäften und derivativen Finanzierungsinstrumenten sowie der Regelung in der Hauptsatzung erfolgt eine halbjährliche Berichterstattung über das Ergebnis der eingesetzten Zinssteuerung, an den Magistrat und den Haupt- und Finanzausschuss.

Nachdem die Bewertungen der Kostensenkungs- und Sicherungsverträge für das 1. Halbjahr 2018 stattgefunden haben, konnte für diesen Zeitraum insgesamt **Einnahmen von 139.540,74 €** (unter Abzug der Provision für die Magral AG) verbucht werden.

Trotz des anhaltend niedrigen Zinsniveaus und der recht turbulenten Entwicklungen des Zinsmarktes, verbunden mit dem Einbruch der Zinssätze durch die globale Finanzkrise, ist es gelungen, **in den Jahren 2008 bis 1. Halbjahr 2018 insgesamt 1.218.144,28 € an zusätzlichen Einnahmen zu realisieren.**

Die Einzelergebnisse der Jahre 2008 bis 1. HJ. 2018 stellen sich wie folgt dar:

Jahre	Ergebnis
2008	148.492,55
2009	29.562,05
2010	61.567,21
2011	47.833,63
2012	70.480,00
2013	70.562,52
2014	187.348,67
2015	73.685,28
2016	198.073,86
2017	190.997,77
2018	139.540,74
Summe:	1.218.144,28

Diese Einnahmen werden zur Verbesserung des Jahresergebnisses herangezogen. Hierdurch können die Zinsaufwendungen für langfristige und kurzfristige Zinsbelastungen in Teilen kompensiert werden.

Dieses Ergebnis belegt wiederholt, welche wirtschaftliche Bedeutung die Zins-, Darlehens- und Kassenkreditsteuerung für die Stadt Oestrich-Winkel darstellt.

Oestrich-Winkel, den 27.08.2018
gez.

Frank Kirsch
Bereichsleiter Rechnungswesen Eigenbetriebe